

Das Bett ist gemacht: Literaturtage im Schwärzler

Vorarlberg Zum dritten Mal fand am Wochenende im Bregenzer Hotel Schwärzler das literarische Wochenende zu Ostern statt. Das diesjährige Thema «Das Bett» wurde von zehn Autorinnen und Autoren aufbereitet. Neben Monika Helfer, Katharina Klein, Isabella Krainer, Amos Postner, Carlos Peter Reinelt, Bernd Schuchter, Claudia Tondl, Thomas Welte und Eva Woska-Nimmervoll – allesamt aus Österreich – war in diesem Jahr mit Hansjörg Quaderer auch ein Autor aus Liechtenstein vertreten.

Der Samstag stand im Zeichen von Texten, an denen die Autoren gerade arbeiten und die sie im Kreis ihrer Kolleginnen und Kollegen präsentieren und zur Diskussion stellen. Der Samstag



Hansjörg Quaderer Bild: zvg

abend gehörte dem Publikum, das zu einer Lesung von Geschichten zum Thema «Das Bett» eingeladen wurde. Das Interesse an zeitgenössischer Literatur und die Lust an einem anspruchsvollen gedanklichen Austausch prägte die Atmosphäre beim Abendessen ebenso wie

beim Brunch am Ostersonntag.

Literatur im Tourismus zu positionieren – die Idee setzte Susanne Denk vom Hotel Schwärzler gemeinsam mit «Literatur Vorarlberg» und dem Theater Kosmos um. Bei «Literatur im Schwärzler» erhielten junge Autorinnen und Autoren 2015 erstmals ein Forum für den Austausch untereinander und die Chance, ihre Werke einem Publikum näherzubringen. Der Start hat funktioniert, die Kooperation ist auf fünf Jahre angelegt und so folgten 2016 die zweiten Literaturtage. Im selben Jahr wurde Gastgeberin Susanne Denk für das Projekt mit einem Anerkennungspreis für «tourismus innovationen» von Vorarlberg Tourismus ausgezeichnet. (pd)

Vaterland Dienstag 25. April 2017 S13